













Annoncen finden durch die „Hallische Zeitung“ und das „Hallische Inseratenblatt“ die weiteste Verbreitung.

# Ungar-Weine.

Die erste Special-Ungarwein-Import-Handlung  
Schmeerstr. **GUSTAV SPONNER** Telefon Nr. 225.

Sofort unter Garantie der Reinheit (die Preise verstehen sich nicht in Flaschen, sondern nur in Gebinden von mindestens ca. 25 Liter an) verzollt ab Halle a/S.  
Bei Aufgabe von guter Referenz gegen das übliche Ziel.

Oferer Landwein, roth, herb	1.00	M. Liter 0.90 M.
Essenzer, roth, herb, mild	1.20	„ „ „
Willyaner, roth, kräftig	1.30	„ „ „
Oferer Adelsberger, roth, rild, sehr kräftig	1.50	„ „ „
Szamorodner, weiss, mild (Tokayer-Ober-Ungar)	1.50	„ „ „
Szamorodner, weiss, sehr kräftig (do)	2.00	„ „ „
St. Georger Ausbruch, weiss, fett (Deasertwein Pa.)	1.50	„ „ „
Ruster Ausbruch, voll süss, Medicinal	1.75	„ „ „
Ruster Vollausruch, voll süss, kräftig, Medicinal	2.—	„ „ „
Karlowitzer, roth, süss, kräftig, (das Beate, was es giebt für Blödsichtige)	2.50	„ „ „
Tokayer Ausbruch Uzo, ganz alt Medicinalwein, voll süss	3.50	„ „ „

Ferner offerire ich meine gut gelagerten und assortirten **Flaschenweine** als: Pa. Mosel- und Rheinweine, Italienische Roth- und Süsweine, Pa. französische Bordeauxweine, spanische, portugiesische und Capweine und diverse Sorten österreichische, ungarische Roth-, Weiss- und Süsweine, Deutsche Champagner, Pa. hochweissen, echten Jamaica-Rum, Cognac, Arac, diverse feinste Fanché und Liqueure. [1414]

Proben und Preislisten versende auf Wunsch gratis und franco.

## Champagner.

Offerire **Deutsche Schaumweine**, Pa. beste Marken, inclusive Kiste und Packung franco jeder Bahnstation:

Inclus. Kiste und Packung franco jeder Bahnstation	Mk. 21.60
12 ganze Flaschen Berggeist	24.—
12 „ „ Fleur de Millery	30.—
12 „ „ Hochheimer-Sect	30.—
12 „ „ Kaiser-Sect hochfein	30.—
12 „ „ Kupferberg-Gold, bekannt beste Marke	48.—

Gustav Sponner, Weingrosshandlung, Halle a/S.

## SACCHARIN.

Die angenehmst. weig. ihrer leicht. Anwend. empfindlos. Form. sticht Leicht bei Sacharin. Probebriefchen a 25 gr. i. Ro. Raffinade 50 Pf. Saccharin-Tafelchen Probebriefchen a 25 Tafelchen a 25. Würfelchen a 25 Pf. Zu hab. i. Jed. bess. Droge. Apoth. Man verl. Kochs. Gebrauchsanweis. [1418]

## Cocosafer-Stricke, Steinöhlen

als Ersatz für Strohflechte, zum Binden kammlicher Getreidearten.  
and Weiffeln, Oberfließen und Schalen zum Dampfdruck.  
**Prima Raff. Vacu-Maschinen**, für alle Betriebe geeignet, liefern ich jedes Quantum von meinem Netz groß Lager. 14749

## Ed. Klaus, Merseburg.

**Neu! Unübertroffen! Neu!**

Nur die reinen **Olivendöl-Toiletteisen**

und **medicinische Olivendöl-Seifen**

der Ersten Deutsche-Fabrikanten

**Olivendöl-Seifen-Fabriken**

**Paul Spatz & Cie.**

Halle a. S. und Monastier (Tunis),

üben in Folge ihrer großen Reinheit und Milde die günstigste und wohlthätigste Wirkung auf die Haut aus.

Zu haben in allen Apotheken und Parfumerien.

## Teplitzer Stadtquelle.

Aeusserst wohlgeschmeckendes und gesundheitsförderliches Tafelgetränk.  
**Medizinisch erprobt.**  
Brochuren und Preislisten durch die  
**Thermalwasser-Versendung d. Stadtgemeinde Teplitz**  
in Böhmen.  
Depot bei Helmhold & Co. in Halle a. S. [14143]

**Ich verreise am 1. August auf 4 Wochen.** [15186]  
**Dr. Henze.**

**Töchterpensionat.**  
Frauen-Industrie-Arbeitsgewerbe- u. Haushalts-schule, Handarbeit-Lehrerinnen-Seminar.  
Wien, E., Beinhilfsstr. 143/34  
Prospecte und Bedingungen bei der Vorleserin **E. Wiedhagen.**

## Bekanntmachung.

Vom 1. August d. J. an ist die **städtische Sparkasse** für das Publikum **geöffnet.**  
Vormittags von 8 bis 1 Uhr,  
Nachmittags von 3 bis 5 Uhr  
[14967]  
Galle a. S., am 18. Juli 1890.

## Bekanntmachung.

Das Direktorium der städtischen Sparkasse.  
Anträge auf Gewährung **hypothekarischer Darlehen**  
aus den Mitteln der städtischen Sparkasse werden während der Dienststunden im Geschäftssammler der Sparkasse entgegen genommen. Auch wird jede gewünschte Auskunft über die Bedingungen, unter denen hypotheketrische Darlehen gewährt werden, bereitwillig erteilt.  
[15022]  
Galle a. S., am 21. Juli 1890.

## Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Halle a. S., Band 125, Blatt 4512, auf den Namen des Zimmermeisters Carl Banke zu Trotha eingetragene, zu Halle a. S. belegene Grundstück: Acker vom Plane 245, Kartenblatt 11, Parzelle 1977  
am 26. September 1890, Vormittags 10 Uhr vor dem unterzeichneten Gericht an Gerichtsstelle, kleine Steinstrasse Nr. 8, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.  
Das Grundstück ist mit 0.44 M. Reinertrag und einer Fläche von 0.0411 Hektar zur Grundsteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Nachabgaben und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichts-  
schreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.  
Alle Wechselberechtigten werden aufgefordert, die nicht von selbst auf dem Erlicher übergehenden Ansprüche, deren Vorhandensein oder Betrag aus dem Grundbuche zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks nicht bekannt, insbesondere derartige Forderungen von Kapital, Zinsen, wiederkehrenden Leistungen oder Kosten, spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, falls der betreffende Gläubiger widerwärtig, dem Gerichte glaubhaft zu machen, widrigenfalls dieselben bei Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt werden und bei Verteilung des Kaufgeldes gegen die berücksichtigten Ansprüche im Range zurücktreten.  
Diejenigen, welche das Eigentum des Grundstückes beanpruchen, werden aufgefordert, vor Schluss des Versteigerungstermins die Einstellung des Verfahrens bezuschuldigen, widrigenfalls nach erfolgtem Zuschlag das Kaufgeld in Bezug auf den Anspruch an die Stelle des Grundstückes tritt.  
Das Urtheil über die Erteilung des Zuschlags wird am 27. September 1890, Vormittags 11 Uhr, an Gerichtsstelle verkündet werden.  
[15218]  
Halle a. S., den 22. Juli 1890.

## Niederrichterliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

## Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll die dem Zimmermann Carl Hermann Eade gehörige ideale Hälfte der im Grundbuche von Zöberitz, Band 1, Blatt 17, auf den Namen des Zimmermanns Carl Hermann Eade und dessen Ehefrau geb. Bülow eingetragenen, zu Zöberitz unter Nr. 19 belegenen Hausstelle Nr. 19, bestehend aus:  
1. der Hausstelle mit Wohnhaus, mit Vorraum u. Garten, Seitengebäude, Stallgebäude und Kühlenplatz;  
2. der den Herren von Gersdorff, Generalmajor Zöberitz, Acker, Plan 42;  
3. auf dem Acker, Gemarkung Zöberitz, Acker, Plan 41,  
am 28. September 1890, Vormittags 10 Uhr vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — kleine Steinstrasse Nr. 8, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.  
Das Grundstück ist mit 13.29 M. Reinertrag und einer Fläche von 0.2933 Hektar zur Grundsteuer, mit 99.00 M. Nutzungswert zur Gebäuesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Nachabgaben und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichts-  
schreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.  
Alle Wechselberechtigten werden aufgefordert, die nicht von selbst auf dem Erlicher übergehenden Ansprüche, deren Vorhandensein oder Betrag aus dem Grundbuche zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks nicht bekannt, insbesondere derartige Forderungen von Kapital, Zinsen, wiederkehrenden Leistungen oder Kosten, spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, falls der betreffende Gläubiger widerwärtig, dem Gerichte glaubhaft zu machen, widrigenfalls dieselben bei Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt werden und bei Verteilung des Kaufgeldes gegen die berücksichtigten Ansprüche im Range zurücktreten.  
Diejenigen, welche das Eigentum des Grundstückes beanpruchen, werden aufgefordert, vor Schluss des Versteigerungstermins die Einstellung des Verfahrens bezuschuldigen, widrigenfalls nach erfolgtem Zuschlag das Kaufgeld in Bezug auf den Anspruch an die Stelle des Grundstückes tritt.  
Das Urtheil über die Erteilung des Zuschlags wird am 24. September 1890, Vormittags 10 Uhr an Gerichtsstelle verkündet werden.  
[15220]  
Halle a. S., den 22. Juli 1890.

## Niederrichterliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

## Zwangsversteigerung.

Das im Grundbuche von Ebnitz Band V — Blatt 169 — auf den Namen der Wittve Friederike Schmidt geb. Bannard eingetragene, zu Ebnitz belegene Grundstück: Die Hausstelle Nr. 81, bestehend aus Wohnhaus mit Hof und Garten, Stall, Schweinehalm, soll auf Antrag des Wittenbergers, Schmiedemeisters Friedrich Albert Schmidt zu Corbscha zum Zwecke der Ausräumung unter den Mitgläubigern am 19. September 1890, Vormittags 10 Uhr vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle kleine Steinstrasse Nr. 8, Zimmer Nr. 31 — zwangsweise versteigert werden.  
Das Grundstück ist mit 150 M. Nutzungswert zur Gebäuesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Nachabgaben und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichts-  
schreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.  
Diejenigen, welche das Eigentum des Grundstückes beanpruchen, werden aufgefordert, vor Schluss des Versteigerungstermins die Einstellung des Verfahrens bezuschuldigen, widrigenfalls nach erfolgtem Zuschlag das Kaufgeld in Bezug auf den Anspruch an die Stelle des Grundstückes tritt.  
Das Urtheil über die Erteilung des Zuschlags wird am 20. September 1890, Vormittags 11 Uhr an Gerichtsstelle verkündet werden.  
[15219]  
Galle (Saale), den 22. Juli 1890.

## Niederrichterliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

**Beste Brannschweiger Cervelatwurst in Pettfarm.**  
Herrn. Gefühlszungen, Gehirntätigen, Kronenbrenner, Genl. Waaunverleuerer,  
**Corned-Beef,** per Dofe von 13 Bb. 23 Bb. 4 Bb. 6 Bb. 14 Bb. 18 Bb. 0.80 1.40 2.50 3.75 7.50  
Delikatessen in diversen Gattungen per Dofe 1.25  
Fett in Gefesse per Glas 1.40  
Fett in Maisschalen per Glas 60 c.  
Andovis per Glas 50 c.  
Aperitif-Eid per Dofe 45 und 70 c.  
Hoff-Madonnen per Glas 50 c.  
Erdärdinen per Dofe von 60 c. an.  
Häufiger Schirmmantel per Glas 1.00  
offert  
**S. Pollak Nachf.**  
Leipzigstraße 91.

Von Arzt. Autoritäten bestens empfohlen!  
**Deutsches Schamweine**  
FABRIK WACHERHEIM (Kaiserslautern)  
empfehlen ihre durch natürliche Gährung hergestellten **Schamweine**.  
Generaldepot: **Eduard Brade** Leipzig Ritterstrasse 17.  
Niederlagen durch Filialen überall.  
Beim Einkauf bitten auf unsere Firma zu achten.  
Marke Silber:  
1/2 Fl. M. 1.75, 1/4 Fl. M. 90.—  
1/2 Fl. M. 40.—, 1/4 Fl. M. 20.—  
Marke Rothwein:  
1/2 Fl. M. 2.25, 1/4 Fl. M. 23.—  
1/2 Fl. M. 45.—, 1/4 Fl. M. 22.50  
(Paris 1889: Diplôme d'honneur.)  
Niederlagen in Halle: [14143]  
J. H. Kell Nachf., gr. Klausstrasse.  
Gebr. Zorn, gr. Ulrichstrasse 58.  
H. Dunkel, Adlerapothek, Geiststr. 17.  
Reich, Pflanzl., Herbergstr. 41b.  
Franz Beck, Leipzigerplatz 1.  
Ernst Jentsch, Leipzigerstrasse 81.

**5216 Gewinne**  
**Grosse Lotterie**  
zu Bremen 1890  
Vanzahlreiche Vertheilung  
Lotto 50,000 Mark  
Lotto 20,000 Mark  
Lotto 10,000 Mark  
Lotto 5,000 Mark  
Lotto 3,000 Mark  
Lotto 2,000 Mark  
Lotto 1,000 Mark  
Lotto 500 Mark  
Lotto 100 Mark  
Lotto 50 Mark  
Lotto 25 Mark  
Lotto 10 Mark  
Lotto 5 Mark  
Lotto 2 Mark  
Lotto 1 Mark  
Lotto 50 Pfennig  
Lotto 25 Pfennig  
Lotto 10 Pfennig  
Lotto 5 Pfennig  
Lotto 2 Pfennig  
Lotto 1 Pfennig  
Lotto 50 Heller  
Lotto 25 Heller  
Lotto 10 Heller  
Lotto 5 Heller  
Lotto 2 Heller  
Lotto 1 Heller  
Lotto 50 Schilling  
Lotto 25 Schilling  
Lotto 10 Schilling  
Lotto 5 Schilling  
Lotto 2 Schilling  
Lotto 1 Schilling  
Lotto 50 Kreuzer  
Lotto 25 Kreuzer  
Lotto 10 Kreuzer  
Lotto 5 Kreuzer  
Lotto 2 Kreuzer  
Lotto 1 Kreuzer  
Lotto 50 Pfennig  
Lotto 25 Pfennig  
Lotto 10 Pfennig  
Lotto 5 Pfennig  
Lotto 2 Pfennig  
Lotto 1 Pfennig  
Lotto 50 Heller  
Lotto 25 Heller  
Lotto 10 Heller  
Lotto 5 Heller  
Lotto 2 Heller  
Lotto 1 Heller  
Lotto 50 Schilling  
Lotto 25 Schilling  
Lotto 10 Schilling  
Lotto 5 Schilling  
Lotto 2 Schilling  
Lotto 1 Schilling  
Lotto 50 Kreuzer  
Lotto 25 Kreuzer  
Lotto 10 Kreuzer  
Lotto 5 Kreuzer  
Lotto 2 Kreuzer  
Lotto 1 Kreuzer

**Birchsaft**  
und  
**Himbeerjaft**  
frisch von der Presse empfohlen! [15190]  
**Otto Thieme.**  
**Mojelwein,**  
vorzüglichen Tischwein à 70 c., bei 25 Flaschen à 60 c. empfohlen! [15226]  
**Otto Thieme.**  
Wichtig! fr. diefrühesten u. fettrichsten **Carlsbeer-Mojel-Strung**  
10 Bb. 20 Bb. 4 Mark frei gegen Nachnahme versendet  
**Carl Sandmann, Stettin.** [14021]

Sommer-Fahrplan.

Abgang der Eisenbahnhöfe von Bahnhof Halle nach:

Table with columns for destination (e.g., Zähringen, Leipzig, Magdeburg) and departure times for various train services.

Die Handelskammer.

Bethcke, Jung.

Bekanntmachungen.

Text regarding business notices and legal matters, including dates and specific details.

Verkauf.

Text regarding the sale of various items, including dates and locations.

Verkauf.

Text regarding the sale of various items, including dates and locations.

Verkauf.

Text regarding the sale of various items, including dates and locations.

Verkauf.

Text regarding the sale of various items, including dates and locations.

Verkauf.

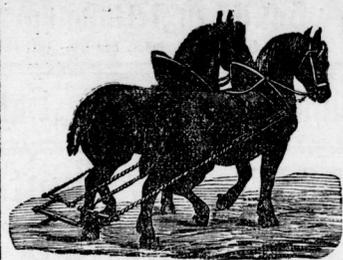
Text regarding the sale of various items, including dates and locations.

Verkauf.

Text regarding the sale of various items, including dates and locations.

Verkauf.

Text regarding the sale of various items, including dates and locations.



Am Donnerst. den 31. d. Mts., steht bei uns ein großer irischer Konkort...

Streng reelle - constanteste Bedienung.

Halle a. S., S. Grossmann & Sohn. Zöpperplan 4.

30,000 Mark.

werden von hiesigen Bankhäusern sofort geliehen...

20,000 Mark zu 4 1/2 %.

bestehen von hiesigen Bankhäusern sofort geliehen...

8000 Mark.

werden von hiesigen Bankhäusern sofort geliehen...

Nitterguts-Verkauf.

Ein Nittergut in Thüringen, Prov. Sachsen, unmittelbar an Bahnhöfen...

Billiger Güterverkauf.

120 Stück west. amerikanische alte Leute, guter Hobel, Erie und Aus, feine Gebirge...

Bäckerei-Verkauf.

2 Meierei dinst. neuerb. Hothebende Bäckerei, besser Lage, ohne Konkurrenz...

3 Wohnhäuser.

in Mitte der Stadt gelegen, will ich wegen anderer Unternehmungen baldigst verkaufen...

Zwei neue Reitperde.

ausricht. Rab. an erbl. v. Rud. Mosse, Halle a. S.

Maculatur hat abzugeben.

die Expedition der Hallischen Zeitung.

Offene, gefuchte Stellen.

Suchen wir sofort einen durchwegs zuverlässigen im Haushalt besonders in der Fabrik, fleißigen...

Sofverwalter.

Suche ich beliesiges Nittergut Groß, welches einen hübschen und anderen hübschen Garten...

Verkauf.

Suche ich beliesiges Nittergut Groß, welches einen hübschen und anderen hübschen Garten...

Verkauf.

Suche ich beliesiges Nittergut Groß, welches einen hübschen und anderen hübschen Garten...

Besten geriebenen Kaffeebohnen... Carl Koch, Berrenstraße 1.

CHOCOLAT Buchard Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889.

Neues Theater Ulrichstraße: 4maliges Gesamt-Gaspiel der Mitglieder des Königl. Schauspielhauses zu Bad Lauchstädt.

Victoria Sommer-Theater, Mittwoch, den 30. Juli 1890. Wiener Gaspiel-Gesellschaft 'Galotzy'.

Die 73 Kreuzer des Herrn Stengelberger. Die Zandergeige.

Saalschlossbrauerei Giebichenstein. Gr. Militair-Concert.

Kunstgewerbe-Verein zu Halle a. S. In der von Kunstgewerbeverein für Herrn Nittergutsbesitzer...

Wienand's Zahn-Atelier. Wucherer u. Uhlendammstr. Ecke II. Etage.

Paul Franke, 151289 pract. Zahnarzt, Gr. Steinstrasse 101.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-168721678189007302-12/fragment/page=0008